

	<p>Objekt: Dirham (Silbermünze)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Metall</p> <p>Inventarnummer: I. 1988.71</p>
--	---

Beschreibung

Geprägte und gelötete Silbermünze. Der Silberdirham wurde unter dem rumseldschukischen Herrscher Ghiyath ad-Din Kai-Chusrau II. in Konya geprägt. Auf der Vorderseite ist unter der Randlegende mit Erwähnung des abbasidischen Kalifen al-Mustansir ein nach rechts schreitender Löwe unter einem großen Sonnengesicht abgebildet. Am oberen Rand zeigen Lötspuren, dass dort eine Öse befestigt war, mit der man die Münze als Anhänger und Amulett tragen konnte. Als Dirham werden islamische Silbermünzen bezeichnet; ihr Name leitet sich von der griechischen Münz- und Gewichtseinheit Drachme ab.

Grunddaten

Material/Technik:	Silber, silver
Maße:	Durchmesser: 2,1 cm, Gewicht: 2,8 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	1242
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Dirham (Silbermünze)
- Silber